

11162/AB
Bundesministerium vom 23.08.2022 zu 11447/J (XXVII. GP) bmkoes.gv.at
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.470.168

Wien, am 16. August 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA und weitere Abgeordnete haben am 23. Juni 2022 unter der Nr. 11447/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Zertifikat bzw. Gütesiegel für Barrierefreiheit und Inklusion gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Verfügt Ihr Ministerium über das oben angesprochene Gütesiegel für Barrierefreiheit und Inklusion?*
 - a. *Wenn ja, seit wann?*
 - b. *Welche Kosten sind im Zuge dessen für Ihr Ministerium bisher entstanden?*
- *Verfügt Ihr Ministerium über ein anderes Zertifikat bzw. Gütesiegel im Bereich der Barrierefreiheit und/oder Inklusion?*
 - a. *Wenn ja, welches?*
 - b. *Seit wann?*
 - c. *Welche Kosten sind im Zuge dessen für Ihr Ministerium bisher entstanden?*

Zunächst möchte ich neuerlich betonen, dass mir das Thema Inklusion ein wichtiges Anliegen ist. Was die Umsetzung der Barrierefreiheit im Bundesministerium für Kunst,

Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) betrifft, darf ich auf meine Ausführungen zur parlamentarischen Anfrage Nr. 3181/J vom 26. August 2020 verweisen.

Zur vorliegenden parlamentarischen Anfrage ist festzuhalten, dass mein Ressort zwar derzeit nicht über das angesprochene Gütesiegel verfügt, sich aber aktiv zur Förderung von insbesondere Diversität und Antidiskriminierung bekennt und daher bestrebt ist, Zertifikate bzw. Gütesiegel in den genannten Bereichen aktiv aufzugreifen.

Weiters hat sich das BMKÖS über die letzten zwei Jahre intensiv mit Themen der Antidiskriminierung und Diversität auseinandergesetzt. Daraus resultierend wurde das Kompetenzzentrum für Diversität, Antirassismus und Antidiskriminierung etabliert. Dieses ist insbesondere dafür verantwortlich, ganzheitliche Strategien und Maßnahmen zur Förderung und Verankerung von Diversität sowie gegen alle Formen von Rassismus und Diskriminierung im Zuständigkeitsbereich des Ressorts zu erarbeiten. Zudem ist derzeit die Abteilung „Diversitätsmanagement, Kompetenzcenter Inklusion, Bundeslehrlingskoordination, Gleichbehandlung“ im Aufbau, welche federführend mit Inklusionsthemen betraut sein wird.

Mag. Werner Kogler

